



Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Biberach - öffentlich -

am 11.02.2019

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:20 Uhr

Das Gremium besteht aus Oberbürgermeister und 15 Mitgliedern

Anwesend sind

Vorsitzender:

Oberbürgermeister Norbert Zeidler

Mitglieder:

Stadträtin Lucia Authaler
Stadtrat Rainer Etzinger
Stadträtin Steffi Etzinger
Stadtrat Christoph Funk
Stadträtin Marlene Goeth
Stadträtin Monika Holl
Stadträtin Manuela Hölz
Stadtrat Reinhold Hummler
Stadträtin Elisabeth Jeggle
Stadtrat Dr. med. Rudolf Metzger
Stadtrat Dr. Peter Schmid
Stadtrat Peter Schmogro
Stadtrat Johannes Walter
Stadtrat Dr. Manfred Wilhelm

entschuldigt:

Stadträtin Gabriele Kübler

Protokollführer:

Florian Achberger, Gremien, Kommunikation, Bürgerengagement

Verwaltung:

Andrea Appel, Gremien, Kommunikation, Bürgerengagement
Ortsvorsteher Helmuth Aßfalg, Stafflangen
Ortsvorsteher Walter Boscher, Ringschnait
Ortsvorsteher Theo Imhof, Rißegg
Ortsvorsteher Alexander Wachter, Mettenberg
Irene Emmel, Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung
Wilfried Erne, Hauptamt
Anna Kleine-Beek, Ordnungsamt

Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 11.02.2019

Baubürgermeister Christian Kuhlmann
Erster Bürgermeister Ralf Miller
Kulturdezernent Dr. Jörg Riedlbauer
Renate Werner, Rechnungsprüfungsamt

Gäste:

Stadtrat Hubert Hagel

Tagesordnung

TOP-Nr.	TOP	Drucksache Nr.
1.	Integration durch Bürgerliches Engagement und Zivilgesellschaft - Fortschreibung des städtischen Integrationskonzeptes	2019/020
2.	Bekanntgabe eines nichtöffentlich gefassten Beschlusses des Hauptausschusses am 29.11.2018	2018/218
3.	Verschiedenes - Terrasse beim Schützenkeller	

Die Mitglieder wurden am 04.02.2019 durch Übersendung der Tagesordnung eingeladen. Zeitpunkt und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurden durch Veröffentlichung im Ratsinfosystem unter www.ris-biberach.de am 04.02.2019 ortsüblich bekannt gegeben.

**TOP 1. Integration durch Bürgerliches Engagement und Zivilgesellschaft 2019/020
- Fortschreibung des städtischen Integrationskonzeptes**

Dem Hauptausschuss liegt die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügte Drucksache Nr. 2019/020 zur Kenntnisnahme vor.

Amtsleiterin Kleine-Beek erläutert die Vorlage.

StR Schmogro teilt mit, insgesamt seien 23 Kommunen für das Projekt ausgewählt worden und es sei gut, dass Biberach auch ausgewählt wurde. Der Prozess stehe noch ganz am Anfang und der Gemeinderat sollte das Vorhaben wertschätzend begleiten.

StRin Holl meint, bei dem Projekt handele es sich um einen guten Ansatz. Nicht nur Bürger aus Drittstaaten bräuchten Unterstützung, sondern auch Einwanderer aus anderen EU-Ländern. Abschließend würde sie interessieren, ob es auch noch allgemeine Einladungen geben werde und welche Aufgabe die sogenannte Spurgruppe habe.

StRin Goeth weist darauf hin, dass Biberach im Jahr 2009 zu den ersten Städten mit Integrationskonzept gehört habe. Sie hoffe, dass das Projekt praxistaugliche Ergebnisse bringen werde.

StRin Hölz findet auch, dass das Projekt einen guten Eindruck mache. Hinsichtlich der Auswahl der Projektteilnehmer möchte sie wissen, welche Anreize es denn gebe, zu der Gruppenveranstaltung zu gehen.

StR Funk ergänzt, Integration sei eine gesamtgesellschaftliche Querschnittsaufgabe. Man müsse hierbei auch bedenken, dass sich Migration verändere.

Amtsleiterin Kleine-Beek erläutert, dass Herr Brüggemann als Vorsitzender des Gesamtelternbeirats angeschrieben worden sei, ebenso der geschäftsführende Schulleiter Robert Barthold. Die Spurgruppe habe vorgegeben, dass nur Bürger eingeladen werden. Einen direkten Anreiz gebe es nicht, sondern es werde an das bürgerschaftliche Engagement appelliert.

Damit hat der Hauptausschuss Kenntnis genommen.

TOP 2. Bekanntgabe eines nichtöffentlich gefassten Beschlusses des Hauptausschusses am 29.11.2018 2018/218

Dem Hauptausschuss liegt die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügte Drucksache Nr. 2018/218 zur Kenntnisnahme vor.

Damit hat der Hauptausschuss Kenntnis genommen.

TOP 3. Verschiedenes - Terrasse beim Schützenkeller

StR Funk erinnert an seine Bitte, die Terrasse vor der Schützenkellerhalle zu verschönern und möchte wissen, ob hier bereits etwas gemacht wurde.

Baubürgermeister Kuhlmann teilt mit, Herr Walz vom Gebäudemanagement kümmere sich in Absprache mit den Pächtern um die Sache. Für 2019 gebe es eine Zwischenlösung, für 2020 und die Folgejahre werde es dann eine dauerhafte Lösung geben.

Hauptausschuss, 11.02.2019, öffentlich

Zur Beurkundung:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Zeidler

Stadtrat: Walter

Stadtrat: Dr. Schmid

Schriftführer: Achberger

Gesehen: EBM Miller

Gesehen: BM Kuhlmann